

Kurt Guth  
Marcus Mery  
Andreas Mohr

# Einstellungstest Feuerwehr

**Mathe, Sprache, Allgemeinwissen, Technik,  
Logik, Konzentration und mehr**

Über 800  
Aufgaben mit allen  
Lösungswegen



Kurt Guth  
Marcus Mery  
Andreas Mohr

# **Einstellungstest Feuerwehr**

**Fit für den Eignungstest  
im Auswahlverfahren**



Kurt Guth • Marcus Mery • Andreas Mohr  
Einstellungstest Feuerwehr  
Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren | Mathe, Sprache, Allgemeinwissen, Technik, Logik, Konzentration und mehr | Über 800 Aufgaben mit allen Lösungswegen

Ausgabe 2020

2. Auflage

Herausgeber: Ausbildungspark Verlag,  
Gültekin & Mery GbR, Offenbach, 2020.

Gestaltung: bitpublishing / s.b. Design  
Lektorat: Thorben Pehleman

Bildnachweis:  
Archiv des Verlages  
Umschlagfotos: © Valua Vitaly – Shutterstock.com, © Stockfour – Shutterstock.com

*Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek –*  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2020 Ausbildungspark Verlag  
Bettinastraße 69, 63067 Offenbach am Main  
Printed in Germany  
  
Satz: bitpublishing, Schwalbach  
Druck: Druckerei Sulzmann, Oberthausen  
  
ISBN 978-3-95624-064-5

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>7</b>
Was bringt Ihnen dieses Buch? .....	7
10 Tipps für den Testerfolg .....	9
<b>Allgemeinwissen.....</b>	<b>11</b>
Staat und Politik.....	11
Geografie und Landeskunde .....	13
Geschichte und Kulturgeschichte .....	15
Interkulturelles Wissen.....	17
Naturwissenschaften .....	19
PC und Internet.....	21
Wirtschaft und Finanzen.....	23
Begriffe einsetzen.....	25
Aussagen überprüfen.....	27
Lösungen: Allgemeinwissen.....	28
<b>Fachbezogenes Wissen.....</b>	<b>47</b>
Feuerwehr .....	47
Verwaltungswissen (Öffentlicher Dienst) .....	49
Technisches Verständnis.....	51
Technisch-praktische Intelligenz.....	54
Lösungen: Fachbezogenes Wissen .....	60
<b>Sprachbeherrschung .....</b>	<b>70</b>
Diktat .....	70
Lückendiktat .....	72
Kurzaufsatz: Situationen beurteilen .....	76
Welche Schreibweise stimmt?.....	77
„s“, „ss“ oder „ß“? .....	79
<b>Fremdsprachenkenntnisse .....</b>	<b>110</b>
Englisch: Wortbedeutungen.....	110
Englisch: Ausdrücke und Wendungen .....	112
Englisch: Lückentext.....	114
Lösungen: Fremdsprachenkenntnisse .....	117
<b>Mathematik .....</b>	<b>121</b>
Grundrechenarten .....	121
Bruchrechnen.....	122
Kopfrechnen.....	124
Maßeinheiten umrechnen .....	126
Schätzaufgaben .....	128
Gemischte Textaufgaben .....	130
Dreisatz .....	134
Prozentrechnen .....	137
Diagramme und Tabellen .....	140
Fläche und Volumen.....	147
Geometrische Skizzen .....	150
Rechnen mit Hindernis .....	152
Lösungen: Mathematik .....	154

<b>Logisches Denkvermögen ...174</b>	<b>Konzentration und Merkfähigkeit ..... 261</b>
Zahlenreihen.....174	Zahlensuche nach Rechenregel ..... 261
Buchstabenreihen.....178	Dispositionsliste merken..... 263
Zahlenmatrizen ..... 182	n/m-Test..... 268
Eine Figur passt nicht dazu..... 185	Original und Abschrift ..... 270
Wortanalogien..... 188	Codierte Wörter..... 272
Oberbegriffe ..... 190	Wortgruppen merken..... 275
Schlussfolgerungen..... 192	Figuren wiederfinden ..... 281
Bedingungen ..... 196	Geknickte Linien..... 283
Möglich oder unmöglich?..... 200	Verschlüsselte Zeichen ..... 285
Datenanalyse ..... 202	Zeitungsbericht wiedergeben..... 289
Lösungen: Logisches Denkvermögen ..... 208	Stadtplan: Route einprägen.... 293
<b>Visuelles Denkvermögen ....222</b>	Lösungen: Konzentration und Merkfähigkeit ..... 295
Figurenreihen .....222	
Visuelle Analogien .....227	
Figurenmatrizen.....232	
Musterwürfel zuordnen.....239	
Spielwürfel drehen .....244	
Gespiegelte Figuren .....249	
Formenpuzzle .....250	
Lösungen: Visuelles Denkvermögen ..... 254	
	<b>Anhang ..... 311</b>
	Tabelle: Maße und Einheiten ..311

# Vorwort

Wenige Auswahlverfahren sind so anspruchsvoll wie jene der Berufsfeuerwehr. Zum üblichen Programm gehören nicht nur schriftliche oder computergestützte Tests, sondern auch Sporttests, Vorstellungsgespräche, Rollenspiele und praktische Prüfungen wie das Drehleitersteigen. Durchfallquoten von mehr als 95 Prozent sind keine Seltenheit.

Dass die Prüfungshürden so hoch sind, hat seine Gründe. Denn nur die fähigsten Kandidaten sind dem Berufsalltag gewachsen. Der Dienst im Schichtverfahren, die oftmals gefährlichen Einsätze erfordern ein Höchstmaß an Belastbarkeit – körperlich wie geistig. Feuerwehrleute müssen auch in brenzligen Situationen stets kühlen Kopf bewahren, um im Team die Lage zu bewältigen.

## Was bringt Ihnen dieses Buch?

Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie brauchen, um sich auf Einstellungstests, Eignungstests und Assessment Center bei der Feuerwehr vorzubereiten. Sie lernen klassische und ungewöhnliche Aufgabentypen kennen, erfahren die besten Lösungsstrategien und machen sich mit der Prüfungssituation vertraut.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Fülle von typischen Aufgaben aus allen wichtigen Testbereichen: Allgemeinwissen, fachbezogenes Wissen, Sprachbeherrschung, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit. Der Lösungsteil am Schluss jedes Kapitels liefert nicht nur die richtigen Antworten, sondern erklärt auch die Lösungswege kompakt und verständlich. Dazu erhalten Sie Tipps und Tricks, um knifflige Aufgaben geschickt zu „knacken“.

Eine grobe Richtschnur zur Einordnung Ihrer Ergebnisse: 50–60 % richtig gelöste Aufgaben können als ausreichend gelten, 60–70 % als befriedigend, 70–85 % als gut und höhere Werte als hervorragend – erfahrungsgemäß schafft das allerdings kaum jemand.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

***Ihr Ausbildungspark-Team***



## Die Bewerbung zur Ausbildung bei Feuerwehr und Bundeswehr!

Bewerbung, Sporttest, Vorstellungsgespräch, Assessment Center: Das ultimative Handbuch zum Auswahlverfahren der Feuerwehr.

**Erfolgreich bewerben ist keine Glückssache!**

422 Seiten • ISBN 978-3-95624-023-2

29,90 €



## Kontakt

Ausbildungspark Verlag  
Kundenbetreuung  
Bettinastraße 69  
63067 Offenbach am Main

Telefon +49 (69) 40 56 49 73  
Telefax +49 (69) 43 05 86 02  
[kontakt@ausbildungspark.com](mailto:kontakt@ausbildungspark.com)  
[www.ausbildungspark.com](http://www.ausbildungspark.com)

## 10 Tipps für den Testerfolg

### ► 1. Gut vorbereiten.

Beginnen Sie rechtzeitig mit der Vorbereitung, portionieren Sie den Lernstoff in kleine Einheiten, planen Sie Pausenzeiten ein. Wer sich in den letzten Tagen vor dem Test zu viel zumutet, läuft Gefahr, das Gelernte weder zu verstehen noch zu behalten.

### ► 2. Informieren.

Fragen Sie frühzeitig nach: Welche Hilfsmittel (z. B. Taschenrechner) dürfen Sie benutzen? Welche Materialien (z. B. Stift, Papier, Lineal) müssen Sie mitbringen, welche werden Ihnen gestellt?

### ► 3. Entspannungshilfen finden.

Eignen Sie sich Entspannungstechniken an, zum Beispiel Atemübungen oder autogenes Training. Am Prüfungstag lassen sich Denkblockaden damit leichter überwinden.

### ► 4. Aufgeräumt ankommen.

Erscheinen Sie ausgeschlafen und pünktlich, achten Sie auf Ihren äußeren Eindruck – die Prüfer tun es auch. Und vergessen Sie das Frühstück nicht: Wer mit nüchternem Magen in die Prüfung startet, baut schneller ab und ist weniger leistungsfähig.

### ► 5. Lieber einmal mehr fragen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, den Testleitern Fragen zu stellen, um Unklarheiten auszuräumen.

### ► 6. Aufgabenstellungen aufmerksam lesen.

Studieren Sie die Fragen und Bearbeitungshinweise sorgfältig. Manchmal sind kleine Finten eingebaut, die den unkonzentrierten Teilnehmer entlarven.

### ► 7. Zügig arbeiten.

Behalten Sie die Uhr im Auge und teilen Sie sich Ihre Zeit gut ein. Oft steigt das Schwierigkeitsniveau innerhalb einer Aufgabenkategorie zum Ende hin an. Eventuell hilft es, zuerst in jeder Kategorie die einfachen

Aufgaben zu lösen. Planen Sie etwas Zeit ein, um Ihre Antworten auf Flüchtigkeitsfehler und andere kleine Patzer zu kontrollieren.

► **8. Nicht verrückt machen lassen.**

Der Test ist in der vorgegebenen Zeit beim besten Willen nicht zu schaffen? Dieser Eindruck kann völlig richtig sein. Viele Prüfungen sind so konzipiert, dass kaum jemand im vorgegebenen Zeitrahmen alle Aufgaben korrekt lösen kann. So wird zugleich das Arbeitsverhalten unter Druck getestet.

► **9. Nicht festbeißen.**

Anstatt minutenlang an einer Aufgabe zu verzweifeln, gehen Sie lieber zur nächsten über. Mit den übersprungenen Fragen können Sie sich – angefangen bei der leichtesten – später noch beschäftigen. So manch kniffliger Fall entpuppt sich als leichte Übung, wenn die erste Anspannung überwunden ist.

► **10. Zur Not einfach raten.**

Die schlechteste Antwort ist meistens keine Antwort: Falsche Lösungen werden nur selten mit Punktabzügen bestraft. Bei Multiple-Choice-Aufgaben mit mehreren Antwortvorschlägen lässt sich das richtige Ergebnis einkreisen, indem man die falschen Lösungen eine nach der anderen aussortiert.

# Allgemeinwissen

## Staat und Politik

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 1) Von wem wird der Bundestag gewählt?
  - A. Bundesrat
  - B. Volk
  - C. Bundesversammlung
  - D. Bundesminister
  - E. Keine Antwort ist richtig.
  
- 2) Welches politische System hat die Bundesrepublik Deutschland?
  - A. Parlamentarische Demokratie
  - B. Parlamentarische Monarchie
  - C. Militärdiktatur
  - D. Sozialismus
  - E. Keine Antwort ist richtig.
  
- 3) Wer wählt in Deutschland den Bundespräsidenten?
  - A. Das Volk
  - B. Die Minister
  - C. Der Bundestag
  - D. Die Bundesversammlung
  - E. Keine Antwort ist richtig.
  
- 4) Was versteht man unter „Gewaltenteilung“?
  - A. Die Unabhängigkeit von Legislative, Exekutive und Judikative
  - B. Die Bundeshoheit des Militärs
  - C. Die Trennung von Politik und Kirche
  - D. Die Trennung von Demokraten und Republikanern
  - E. Keine Antwort ist richtig.
  
- 5) Wo residiert der französische Staatspräsident?
  - A. Montparnasse
  - B. Louvre
  - C. Bastille
  - D. Élysée-Palast
  - E. Keine Antwort ist richtig.
  
- 6) Welche Institution wurde durch den Vertrag von Maastricht gegründet?
  - A. Europäische Union
  - B. Bund Europäischer Landwirte
  - C. Europäischer Gerichtshof
  - D. Europäisches Parlament
  - E. Keine Antwort ist richtig.

***Staat und Politik (Aufgaben 1–10)*****Zu 1) B. Volk**

Der Deutsche Bundestag, das Parlament der Bundesrepublik Deutschland mit Sitz in Berlin, wird als einziges Verfassungsorgan des Bundes direkt durch das Volk gewählt und legitimiert. Die Hälfte der Parlamentssitze besetzen die erfolgreichen Kandidaten aus der Direktwahl in den 299 Wahlkreisen („Direktmandate“). Die andere Hälfte wird so verteilt, wie es dem Anteil einer Partei an der Gesamtzahl der Sitze entspricht, unter Anrechnung der Direktmandate aus den Landeslisten.

**Zu 2) A. Parlamentarische Demokratie**

In einer parlamentarischen Demokratie werden die wichtigsten politischen Entscheidungen von einem Parlament getroffen, das aus einer freien Volkswahl hervorgegangen ist und daraus seine Legitimation ableitet. Die parlamentarische Demokratie ist eine repräsentative Demokratie: Die gewählten Abgeordneten sollen das Volk vertreten, von dem als Souverän die Staatsgewalt ausgeht.

**Zu 3) D. Die Bundesversammlung**

Der deutsche Bundespräsident wird für fünf Jahre von der Bundesversammlung gewählt, die der Bundes-

tagspräsident ausschließlich zu diesem Zweck einberuft. Die Bundesversammlung besteht aus den Mitgliedern des Bundestages und Abgeordneten der Landesparlamente.

**Zu 4) A. Die Unabhängigkeit von Legislative, Exekutive und Judikative**  
„Gewaltenteilung“ bezeichnet das Prinzip, die Staatsgewalt auf mehrere Staatsorgane zu verteilen, um ihre Macht zu begrenzen und dadurch Freiheit und Gerechtigkeit zu sichern. Man unterscheidet drei Gewalten: die Gesetzgebung (Legislative), die ausführende Gewalt (Exekutive) und die Rechtsprechung (Judikative).**Zu 5) D. Élysée-Palast**

Der Amtssitz des französischen Staatspräsidenten ist der Élysée-Palast in Paris. Er wurde 1718 bis 1722 erbaut und befindet sich unweit der Champs-Élysées.

**Zu 6) A. Europäische Union**

Der Vertrag von Maastricht heißt offiziell „Vertrag über die Europäische Union“. Der Gründungsvertrag der EU wurde 1992 verabschiedet und schuf einen übergeordneten Verbund für die existierenden Vereinbarungen im Rahmen der Europäischen Gemeinschaften. Die EU fußt auf einer ge-

# Fachbezogenes Wissen

## Feuerwehr

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

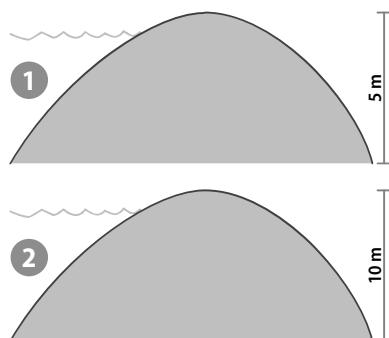
Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 1) Was zählt nicht zum typischen Aufgabenspektrum einer Feuerwehr?
  - A. Strafen
  - B. Bergen
  - C. Schützen
  - D. Löschen
  - E. Retten
  
- 2) Welcher ist kein Organisations- typ der Feuerwehr?
  - A. Berufsfeuerwehr
  - B. Bundesfeuerwehr
  - C. Pflichtfeuerwehr
  - D. Freiwillige Feuerwehr
  - E. Werkfeuerwehr
  
- 3) Die Feuerwehr- und Brand- schutzgesetzgebung obliegt in Deutschland ...?
  - A. der Bundesregierung.
  - B. dem jeweiligen Bundesland.
  - C. der jeweiligen Gemeinde.
  - D. der örtlichen Feuerwehr- kommission.
  - E. dem jeweiligen Feuerwehr- leiter.
  
- 4) Welche Aussage zum Aufga- benprofil einer modernen Be- rufsfeuerwehr trifft zu?
  - A. Die Feuerwehr ist vor allem da, um Brände zu löschen.
  - B. Feuerwehraufgaben und Kata- strophenschutz sind streng voneinander getrennt.
  - C. Das Technische Hilfswerk ist ein Teil der Feuerwehr.
  - D. Die Feuerwehr übernimmt zu- nehmend polizeiliche Aufgaben.
  - E. Die Feuerwehr ist eine Behörde zur Abwehr vielfältiger Gefahren.
  
- 5) Die grundlegende Ausbildung jedes Feuerwehrangehörigen ist die Ausbildung zum ...?
  - A. Truppmann.
  - B. Maschinisten.
  - C. Gruppenführer.
  - D. ABC-Spezialisten.
  - E. Erste-Hilfe-Fachmann.

## Technisch-praktische Intelligenz *Bearbeitungszeit 10 Minuten*

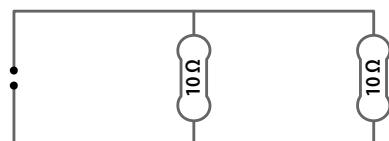
Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 31) Deiche werden nach unten hin breiter, um dem mit steigender Tiefe zunehmenden Wasserdruck standzuhalten. Betrachten Sie die Skizze: Deich 1 umgrenzt ein 2 Kilometer langes Rückhaltebecken, Deich 2 einen 200 Meter langen Badeteich – welcher Deich muss stärker sein?



- A. Deich 1 muss stärker sein.
- B. Deich 2 muss stärker sein.
- C. Beide Deiche müssen gleich stark sein.
- D. Dazu müsste man das genaue Volumen der Gewässer kennen.
- E. Keine Antwort ist richtig.

- 32) Wie hoch ist der Gesamtwiderstand im Stromkreis?



- A.  $100\ \Omega$
- B.  $40\ \Omega$
- C.  $20\ \Omega$
- D.  $5\ \Omega$
- E. Keine Antwort ist richtig.

# Sprachbeherrschung

## Diktat

*Bearbeitungszeit 15 Minuten*

- 1) Nehmen Sie nun bitte etwas Schreibpapier zur Hand und suchen Sie sich einen Partner, der Ihnen den vorliegenden Text Satzteil für Satzteil vorliest (Punkte werden mitdiktiert). Im Anschluss werten Sie das Diktat im Abgleich mit der Vorlage sorgfältig aus (Kommasetzung nicht vergessen). Insgesamt sollten Sie nicht mehr als 15 Fehler machen – je weniger, desto besser. Einen Bewertungsschlüssel finden Sie im Lösungsteil.

### **Das Grundgesetz: Fundament der deutschen Demokratie**

Wozu braucht man überhaupt einen Staat, wodurch legitimiert er sich? Eine häufig herangezogene Antwort stammt vom englischen Staatstheoretiker Thomas Hobbes, der im Kern wie folgt argumentierte: Wenn jeder selbst für seine Freiheit und Sicherheit verantwortlich wäre, gerieten diese Existenzparameter in Gefahr, denn es käme zum Kampf aller gegen alle, bei dem schließlich die Gewalttätigsten die Oberhand behielten. Also übertragen die Bürger die Verantwortung für ihre Sicherheit dem Staat, der das Gewaltmonopol übernimmt, allgemeine Grundregeln des Zusammenlebens festlegt und diese durchsetzt.

Der grundlegende Katalog von Regeln, Werten und Ordnungsvorstellungen ist in Deutschland das Grundgesetz. Darin sind die Leitlinien des Staatsprinzips niedergelegt: Demokratie, Republik, Rechts- und Sozialstaatlichkeit, Föderalismus sowie die Gewaltenteilung in Legislative, Exekutive und Judikative.

Das Grundgesetz lässt sich in mehrere Hauptteile untergliedern. Auf die Präambel, eine Art Vorwort, folgt der erste Hauptabschnitt mit den Artikeln 1 bis 19, in denen die Grundrechte behandelt werden. Die weiteren Abschnitte widmen sich primär dem Staatsorganisationsrecht, also den Bestimmungen zum Aufbau, zur Funktion und zur Aufgabenverteilung der Staatsorgane.

## Kommasetzung

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

Welche Interpunktionsstimmung stimmt? Bearbeiten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie die fehlenden Kommas ergänzen.

- 71) Die Tatsache  dass sich die Erde um die Sonne dreht  galt vor wenigen Jahrhunderten noch als Irrglaube und Gotteslästerung.
- 72) Nachdem ich gesehen hatte  was sie mir hatte zeigen wollen  war ich so überwältigt  dass ich zuerst gar nicht sprechen konnte.
- 73) Er konnte sich nicht erklären  wie es sein konnte  dass er auf einmal mitten in einem Park stand  obwohl es seines Wissens in seiner Stadt  doch gar keine Grünflächen gab.
- 74) Bereits wenige Minuten  nachdem ein Passant die Polizei gerufen hatte  erschienen die Beamten  und nahmen die Randalierer fest.
- 75) Meist erzielt man bei Prüfungen ein besseres Ergebnis  wenn man nicht bis zur letzten Sekunde lernt  sondern sich stattdessen gezielt entspannt.
- 76) Wenn Sie einen Beruf  der Ihnen nicht gefällt  wegen guter Verdienstmöglichkeiten trotzdem ergreifen  werden Sie darin langfristig nicht glücklich werden.

# Fremdsprachenkenntnisse

## Englisch: Wortbedeutungen

*Bearbeitungszeit 5 Minuten*

Geben Sie die korrekte Bedeutung des englischen Wortes wieder, indem Sie den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- |                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| 1) fast           | 5) intention          |
| A. beinahe        | A. Beachtung          |
| B. schnell        | B. Absicherung        |
| C. kaum           | C. Klarheit           |
| D. ungefähr       | D. Verhandlung        |
| E. sicher         | E. Absicht            |
| 2) responsible    | 6) conscience         |
| A. aufnahmefähig  | A. Gewissen           |
| B. verantwortlich | B. Bewusstsein        |
| C. fleißig        | C. Übereinstimmung    |
| D. entschlossen   | D. Selbstsicherheit   |
| E. umstritten     | E. Wachsamkeit        |
| 3) relation       | 7) incident           |
| A. Beziehung      | A. Entscheidung       |
| B. Entsprechung   | B. Entzündung         |
| C. Auswahl        | C. Unentschlossenheit |
| D. Vertrauen      | D. Vorfall            |
| E. Verspätung     | E. Auffälligkeit      |
| 4) deal           | 8) to harm            |
| A. Schwarzmarkt   | A. vergnügen          |
| B. Versicherung   | B. übereinstimmen     |
| C. Wahl           | C. verehren           |
| D. Verbrechen     | D. schaden            |
| E. Abkommen       | E. vermeiden          |

# Mathematik

## Grundrechenarten

*Bearbeitungszeit 7½ Minuten*

Die folgenden Aufgaben sind **unter Zeitdruck** und **ohne Taschenrechner** zu lösen, unter Berücksichtigung der **Punkt-vor-Strich-Regel**.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils das richtige Ergebnis eintragen.

1)  $0,01 + 0,03 + 4,31 - 0,2 =$  \_\_\_\_\_

2)  $314 + 17,2 - 7,4 =$  \_\_\_\_\_

3)  $243,5 - 14 \times 3 =$  \_\_\_\_\_

4)  $(2 \div 2) \times 2 \times 2 + 8 =$  \_\_\_\_\_

5)  $(25 + 7) \times ((0,7 \times (2 - 2)) =$  \_\_\_\_\_

6)  $4,32 \times 5 \div 3 =$  \_\_\_\_\_

7)  $5,6 \div (4,5 + 3,5) \times 9 =$  \_\_\_\_\_

8)  $6,1 + 4,9 \div 7 - 5,4 =$  \_\_\_\_\_

9)  $57,6 \div 2 \div 4 \div 9 =$  \_\_\_\_\_

10)  $8,7 \div 30 + 0,71 + 27,5 =$  \_\_\_\_\_

11)  $(12,6 - 237 + 349) \div 2 =$  \_\_\_\_\_

12)  $8,85 - (1,35 + 2,75) \times 2 =$  \_\_\_\_\_

13)  $((64 + 5 \times 3) + 3) \div 5 =$  \_\_\_\_\_

14)  $(2,75 + (139 - 13) \div 2) \div 5 =$  \_\_\_\_\_

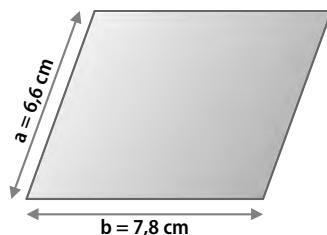
15)  $72 \div 8 \times 1,5 + 1,5 =$  \_\_\_\_\_

## Geometrische Skizzen

Bearbeitungszeit 5 Minuten

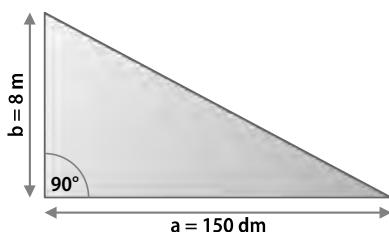
Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 116) Welchen Umfang hat das abgebildete Parallelogramm?



- A. Rund 30,4 cm
- B. 28,8 cm
- C. Rund 29,6 cm
- D. 24,5 cm
- E. 14,4 cm

- 117) Welche Länge hat die Seite c im abgebildeten Dreieck?



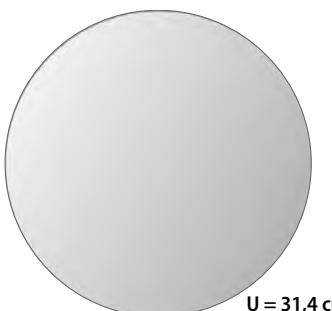
- A. 166 dm
- B. Rund 18 m
- C. 195 dm
- D. 17 m
- E. Rund 184 dm

- 118) Wie groß sind die Winkel  $\alpha$  und  $\beta$  im abgebildeten gleichschenkligen Dreieck?



- A.  $25^\circ$
- B.  $40^\circ$
- C.  $30^\circ$
- D.  $60^\circ$
- E.  $34^\circ$

- 119) Welchen Durchmesser hat der abgebildete Kreis?



- A. Rund 10 cm
- B. Rund 12 cm
- C. Rund 9 cm
- D. Rund 13 cm
- E. Rund 8 cm

# Logisches Denkvermögen

## Zahlenreihen

*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

Jede Zahlenreihe ist sinnvoll nach einer bestimmten Bildungsregel aufgebaut.  
Welche Zahl setzt die Reihe logisch fort?

### Hierzu ein Beispiel

#### *Aufgabe*

1)

1	2	3	4	5	?
---	---	---	---	---	---

- A. 6
- B. 7
- C. 8
- D. 9
- E. Keine Antwort ist richtig.

#### *Antwort*

**A.** 6

Gesucht ist die 6: Jede Zahl ist um 1 größer als ihre Vorgängerin.

Bitte bearbeiten Sie nun die Aufgaben: Setzen Sie die Zahlenreihen sinnvoll fort, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

1)

16	22	27	31	34	?
----	----	----	----	----	---

- A. 17
- B. 36
- C. 32
- D. 13
- E. Keine Antwort ist richtig.

## Eine Figur passt nicht dazu

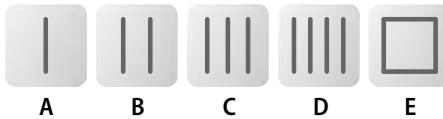
*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

Jeder Figurenreihe liegt eine logische Bildungsregel zugrunde. Eine Figur weicht jedoch davon ab und passt nicht in die Reihe – Ihr Auftrag lautet, diese zu erkennen.

### Hierzu ein Beispiel

#### Aufgabe

1) Welche Figur gehört nicht in die Reihe?



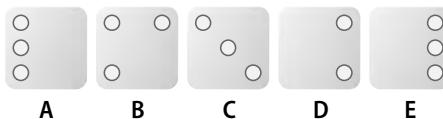
#### Antwort



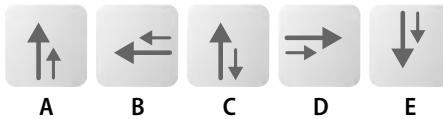
Die Reihe besteht aus einer steigenden Anzahl senkrechter Striche; nur Objekt E fällt aus der Reihe.

Bitte bearbeiten Sie nun die Aufgaben: Markieren Sie den Lösungsbuchstaben derjenigen Figur, die nicht in die Reihe passt. Sie haben dafür **10 Minuten** Zeit.

26) Welche Figur gehört nicht in die Reihe?



27) Welche Figur gehört nicht in die Reihe?



# Visuelles Denkvermögen

## Figurenreihen

*Bearbeitungszeit 10 Minuten*

Jede Figurenreihe ist so aufgebaut, dass sich ein logischer Zusammenhang zwischen den einzelnen Abbildungen ergibt. Welche der zur Auswahl gestellten Figuren setzt die Reihe fort?

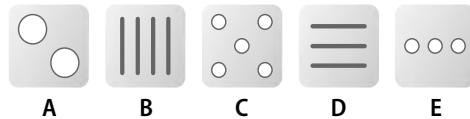
### Hierzu ein Beispiel

#### Aufgabe

1)



Welche Figur setzt die Reihe logisch fort?



#### Antwort



Die Abbildungen zeigen eine steigende Anzahl senkrechter Striche – Figur B setzt diese Reihe logisch fort.

# Konzentration und Merkfähigkeit

Zahlensuche nach Rechenregel    Bearbeitungszeit 4 Minuten

Zu jedem Aufgabenblock erhalten Sie eine mathematische Regel.

Unterstreichen Sie jeweils alle Zahlen, auf die die vorgegebene Regel zutrifft.

**Hierzu ein Beispiel**

**Aufgabe**

Unterstreichen Sie alle Zahlen, die ohne Rest durch 2 teilbar sind.

1)    4    8    9    25    67    86    3    81    43    32

2)    76    90    27    69    76    45    55    61    44    18

**Antwort**

1)    4    8    9    25    67    86    3    81    43    32

2)    76    90    27    69    76    45    55    61    44    18

Bitte beginnen Sie nun mit der Bearbeitung: Unterstreichen Sie die gesuchten Zahlen. Sie haben dafür **4 Minuten** Zeit.

# Anhang

## Tabelle: Maße und Einheiten

Einheit	Einheitenzeichen	Umrechnung
<b>Länge</b>		
Kilometer	km	$1 \text{ km} = 1.000 \text{ m}$
Meter	m	$1 \text{ m} = 10 \text{ dm} = 100 \text{ cm}$
Dezimeter	dm	$1 \text{ dm} = 10 \text{ cm} = 100 \text{ mm}$
Zentimeter	cm	$1 \text{ cm} = 10 \text{ mm}$
Millimeter	mm	$1 \text{ mm} = 1.000 \text{ } \mu\text{m}$
Mikrometer	μm	
<b>Fläche</b>		
Quadratkilometer	km <sup>2</sup>	$1 \text{ km}^2 = 100 \text{ ha}$
Hektar	ha	$1 \text{ ha} = 100 \text{ a}$
Ar	a	$1 \text{ a} = 100 \text{ m}^2$
Quadratmeter	m <sup>2</sup>	$1 \text{ m}^2 = 100 \text{ dm}^2$
Quadratdezimeter	dm <sup>2</sup>	$1 \text{ dm}^2 = 100 \text{ cm}^2$
Quadratzentimeter	cm <sup>2</sup>	$1 \text{ cm}^2 = 100 \text{ mm}^2$
Quadratmillimeter	mm <sup>2</sup>	
<b>Volumen</b>		
Kubikkilometer	km <sup>3</sup>	$1 \text{ km}^3 = 1.000.000.000 \text{ m}^3$
Kubikmeter	m <sup>3</sup>	$1 \text{ m}^3 = 1.000 \text{ dm}^3$
Kubikdezimeter	dm <sup>3</sup>	$1 \text{ dm}^3 = 1.000 \text{ cm}^3$
Kubikzentimeter	cm <sup>3</sup>	$1 \text{ cm}^3 = 1.000 \text{ mm}^3$
Kubikmillimeter	mm <sup>3</sup>	



#### **Ausbildungspark Verlag**

Bettinastraße 69 • 63067 Offenbach am Main  
Tel. (069) 40 56 49 73 • Fax (069) 43 05 86 02  
E-Mail: [kontakt@ausbildungspark.com](mailto:kontakt@ausbildungspark.com)  
Internet: [www.ausbildungspark.com](http://www.ausbildungspark.com)

**Copyright © 2020 Ausbildungspark Verlag – Gültekin & Mery GbR.**

Alle Rechte liegen beim Verlag.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



# **Einstellungstest Feuerwehr**

## **Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren**

Vor der Ausbildung bei der Feuerwehr wartet ein anspruchsvolles Auswahlverfahren, das nur die besten Bewerber überstehen. Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie für den Erfolg im Einstellungstest, Eignungstest und Assessment Center brauchen.

→ **Über 800 Aufgaben:**

Allgemeinwissen, Fachwissen, Sprache, Mathematik, technisches Verständnis, Logik, visuelles Denkvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit

→ **Kommentierte Lösungen:**

Erklärungen, Beispiele und Bearbeitungstipps – kompakt und verständlich

→ **Geeignet für:**

alle Laufbahnen der Berufsfeuerwehr

**Testesfolg ist keine Glückssache – jetzt vorbereiten!**



**@ ausbildungspark.com**

ISBN 978-3-95624-064-5



9 783956 240645

€ 16,90 [D]

